

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

um sich haben wollte, und Joseph und Maria konnten leicht glauben, daß er unter einer Schaar von Reisenden sich befinde, da die Leute aus derselben Gegend, wenn sie an den Festtagen nach Jerusalem gingen, Gesellschaften bildeten, um miteinander zu reisen. So entging Jesus leicht der Aufmerksamkeit seiner Eltern, und sie machten eine Reifestation, ohne seinen Verlust zu bemerken.“ — Von einer einst großen und prächtigen Kirche, welche zuerst die heilige Helena und später die edlen Kreuzfahrer erbaut hatten, sieht man nurmehr die mächtigen Trümmer aufragen und herumliegen. —

Über El Bir hinaus wird die Gegend immer bergiger. Die felsigten Anhöhen sind meist kahl und nur mit einigen niedrigen Gesträuchen besetzt. Delbäume und wilde Feigenbäume wachsen nur in den Thalgründen. Ungefähr nach einem Ritte von zwei Stunden erreicht man das Thal, wo die alte Stadt

Beth El

stand, welcher der Patriarch Jakob diesen Namen gab, der so viel bedeutet als: „Das Haus Gottes.“ Als nämlich Jakob sich vor dem